

Vorbereitung auf die Eingangsklasse des Beruflichen Gymnasiums im Fach Englisch

Die Eingangsklasse des Beruflichen Gymnasiums (Technisches Gymnasium, Bio-Technologisches Gymnasium und Wirtschaftsgymnasium) baut auf der Fachschulreife auf, d.h. Mittlere Reife bzw. Realschulabschluss. Dies bedeutet, dass bereits solide Kenntnisse im Fach Englisch vorausgesetzt werden. Nur so ist es uns möglich, die Schülerinnen und Schüler erfolgreich zum Abitur in der englischen Sprache zu führen, da dieses nicht nur aus Aufgaben zum Textverständnis und freiem Schreiben besteht, sondern auch eine Kommunikationsprüfung in der mündlichen Sprache beinhaltet.

Je nach individuellem Kenntnisstand kann es daher empfehlenswert sein, die Zeit zwischen den Prüfungen an der abgebenden Schule und dem Schuljahresbeginn am Beruflichen Schulzentrum zu nutzen, Lücken zu schließen.

Welche Kompetenzen werden vorausgesetzt?

Wortschatz

Es wird ein aktiver Wortschatz von etwa 2000 Wörtern erwartet. „Aktiv“ bedeutet, dass dieser Wortschatz nicht nur verstanden, sondern auch in Wort und Schrift eingesetzt werden kann.

Grammatik

Die Beherrschung der Basisgrammatik wird vorausgesetzt. Die wesentlichen Themen kann in der Eingangsklasse lediglich wiederholt, nicht neu eingeführt werden. Dies bedeutet, dass eine solide Basis vorhanden sein sollte. Zu diesen Aspekten zählen:

- Bezeichnung, Bildung und Verwendung aller Zeiten
(*Past Perfect Simple/Progressive, Simple Past/ Past Progressive, Present Perfect Simple/Progressive, Simple Present/Present Progressive, will-Future Simple/Progressive, Going to-Future, Future-in-the-Past*)
- Satzbau bei Aussagesätzen, Fragen und Verneinungen, hierbei auch komplexe Sätze
- Bedingungssätze (*Conditional Clauses Typ I, II, III*) inklusive Ausnahmen
- Passivsätze in den verschiedenen Zeitformen
- Bildung, Verwendung und Steigerung von Adjektiven und Adverbien
- Relativsätze
- Indirekte Rede (*backshift of tenses*)

Wie kann ich mich vorbereiten?

Neben der Lektüre englischsprachiger Bücher, Zeitungen und Zeitschriften (z.B. *Read On, Spot On, Spot Light*) und dem Konsum englischsprachiger Radio- und Fernsehsendungen empfiehlt sich die systematische Wiederholung des Grundwortschatzes und eventuell auch die Aufarbeitung von Grammatikfeldern mit Hilfe von Büchern. Lassen Sie sich einfach in einer Buchhandlung beraten. Einige Empfehlungen unsererseits sind:

Wortschatz

- Häublein, Gernot; Jenkins, Recs. *Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Englisch*. Stuttgart: Klett. 2009.
- Häublein, Gernot; Jenkins, Recs. *Thematischer Grund- und Aufbauwortschatz Englisch, Trainingsbuch mit Lösungen*. Stuttgart: Klett. 2005.
- Häublein, Gernot; Jenkins, Recs. *Thematischer Grundwortschatz Englisch: Die Lernkartei zum Wortschatzklassiker!*. Stuttgart: Klett. 2011.
- Häublein, Gernot; Jenkins, Recs. *Thematischer Aufbauwortschatz Englisch: Die Lernkartei zum Wortschatzklassiker!*. Stuttgart: Klett. 2011.

Grammatik

- Adam, Manfred; Novotny, Sarah. *Englisch Grammatik...leicht gemacht! Lern- und Übungsgrammatik. Niveau A1-B1*. Compact. 2013.
- Löckle-Götz, Corinna; McBride, Sheila. *PONS Grammatik auf einen Blick. Englisch*. PONS. 2003.

Die Fachschaft Englisch des Beruflichen Schulzentrums wünscht Ihnen viel Erfolg beim Wiederholen und Vorbereiten!